

# „Musikalisches Extra“ während des Festhochamts zu den Abschlussfeierlichkeiten der Marienoktav in Grevenbroich-Noithausen

**Der leitende Pfarrer für alle Pfarreien der katholischen Kirche in Grevenbroich und Rommerskirchen, Dr. Meik-Peter Schirpenbach, sowie eine Abordnung der Marianischen Bruderschaft Noithausen freuten sich gemeinsam mit den Sängern des MGV Quartettverein 1930 Königshoven e. V. sowie deren Chorleiterin und Solistin Daniela Bosenius über das gelungene Festhochamt zum Abschluss der Marienoktav in St. Mariä Geburt.**

St. Mariä Geburt in Noithausen zelebrierte, präsentierte sich der Männergesangverein aus Bedburg-Königshoven von der Orgelempore mit den Liedern „Ave Maria“ (A. Bruckner), „Sancta Maria“ (J. Schweitzer), „Frieden“ (G. Fischer) und „Herr, Deine Güte reicht so weit“, was „ein musikalisches Extra zum Abschluss der Marienoktav unter dem diesjährigen Motto ‚Schöpfung‘ darstelle“, wie Pfarrer Dr. Schirpenbach am Ende der Feierlichkeiten feststellte und sich für die „sehr schöne musikalische Gestaltung“ beim Quartettverein bedankte. Die anwesenden Gäste bestätigten diese Aussage mit Applaus und gaben auch im Anschluss positive Rückmeldungen an Sänger und Chorleiterin. So hatte Bosenius auch den Solopart mit „Ave Maria“ zur Kommunion übernommen.

Initiiert wurde diese Kooperation durch das langjährige Ehrenmitglied des MGV Quartettverein, Christian Bach, der auch in diesem Jahr wieder mit seiner Gattin aktiv in die Vorbereitungen zur Marienoktav involviert war. „Wir wollten zum Abschluss den Besuchern etwas Besonderes bieten!“, freute sich Bach bereits im Vorfeld auf den Auftritt des Königshovener MGV.

Dass für die Marienoktav zahlreiche helfende Hände im Hintergrund benötigt werden und im Anschluss an das Festhochamt alle Sänger noch im angrenzenden Pfarrheim mit liebevoll dekorierten Tischen und bei zubereiteten Häppchen mit Getränken bedacht wurden, hat auch den Quartettverein von der Gastfreundlichkeit in Noithausen begeistert. Im Anschluss bedankte sich Bach bei Chorleiterin Bosenius mit einem kleinen Präsent und plant jetzt schon für die Marienoktav 2020: „Ja, wir gucken mal, wie wir das gemeinsam nächstes Jahr wieder hinbekommen!“.

Bereits früh an einem Sonntagmorgen im September hieß es für die Königshovener Sänger des MGV Quartettverein und deren Chorleiterin Daniela Bosenius den Wecker zu stellen, um sich gemeinsam um 8:45 Uhr auf die bevorstehende musikalische Untermalung des Festhochamts anlässlich der Abschlussfeierlichkeiten zur Marienoktav in Grevenbroich-Noithausen vorzubereiten. Bei strahlendem Sonnenschein und einem herrlichen Spätsommertag sollte dieses für die musikalischen Herren kein Problem darstellen.

Beim anschließenden Festhochamt, das der leitende Pfarrer für 21 Gemeinden in Grevenbroich und Rommerskirchen, Dr. Meik-Peter Schirpenbach, in der voll besetzten Pfarrkirche



Foto: Bastian Schlößer